

Nr. 19 / Köln, 03.09.2020

Koelnmesse:

Herbert Marner verlängert um ein Jahr

Geschäftsführer für Finanzen und Infrastruktur bleibt bis Mai 2022

Herbert Marner (65), als Geschäftsführer der Koelnmesse für die Ressorts Finanzen und Infrastruktur verantwortlich, wird seinen Vertrag um ein Jahr verlängern und bis Mai 2022 im Unternehmen bleiben. Marner folgt damit dem ausdrücklichen Wunsch der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats.

„Die gegenwärtige Krise wird die Messewirtschaft noch längere Zeit begleiten. Ich finde es gut, dass Herbert Marner dem Messe- und Wirtschaftsstandort Köln auf dem Weg zurück in ein wieder funktionierendes Wirtschaftsumfeld weiterhin unterstützt.“, sagt Kölns Oberbürgermeisterin Henriette Reker, die Vorsitzende des Aufsichtsrats.

Messechef Gerald Böse: „Es ist wichtig, in der derzeitigen Situation auf Erfahrung setzen zu können und in wichtigen Geschäftsführungsbereichen Kontinuität zu wahren: Die Finanzprozesse zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Krise und unser Investitionsprogramm Koelnmesse 3.0 sind entscheidende Faktoren für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit der Koelnmesse. Wir freuen uns, ihn weiter an unserer Seite zu wissen.“

Und Herbert Marner selbst: „Ich sehe mich als Teil einer starken Koelnmesse-Mannschaft. Wir waren vor Corona zusammen mit unseren Gesellschaftern auf einem sehr guten Weg zum nachhaltigen Erfolg. Wir wollen zusammen die Krise überwinden und daran anknüpfen. Um dazu beizutragen bleibe ich gerne an Bord.“

Marner kam 2001 aus der Kommunikationswirtschaft als kaufmännischer Geschäftsführer zur Koelnmesse. Er hat seitdem intensiv am wirtschaftlichen Turnaround des Unternehmens, dem Ausbau der digitalen Prozesse und an der Planung und Umsetzung des Investitionsprogramms Koelnmesse 3.0 zur Neugestaltung des Messegeländes mitgewirkt. Mit dem Programm werden bis Ende 2030 mehr als 700 Millionen Euro in die Modernisierung und den zukunftsgerechten Ausbau des Messestandorts investiert. Marner verantwortet heute die Bereiche Finanzen und Controlling, Facility Management, IT sowie Einkauf und interne Dienste der Koelnmesse und gehört als Vice President Treasurer zum Board des europäischen Messeverbands EMECA (European Major Exhibition Centres Association).

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Guido Gudat

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

g.gudat@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Über die Koelnmesse:

Die Koelnmesse setzte 2019 weltweit über 400 Millionen Euro um und beschäftigt über 1.000 Mitarbeiter. Als Citymesse mitten in Europa bespielt sie das drittgrößte Messegelände in Deutschland und ist mit annähernd 400.000 m² Hallen- und Außenfläche unter den Top Ten der Welt. Die Koelnmesse organisiert und betreut jedes Jahr rund 80 Messen, Gastveranstaltungen und Special Events in Köln und in den wichtigsten Märkten weltweit.

Seite

2/2

Fotomaterial zur Koelnmesse:

<https://www.koelnmesse.de/news/bilddatenbank/bilddatenbank.php>

Die Koelnmesse in den Sozialen Medien:

www.facebook.com/Koelnmesse

www.linkedin.com/company/koelnmesse-gmbh/

www.twitter.com/Koelnmesse

www.xing.com/companies/koelnmesse-gmbh